

Editorial

Der aktuelle Diskurs über Krieg und Frieden wird durch den russischen Überfall auf die Ukraine und den Hamas-Terror gegen Israel sowie den damit jeweils verbundenen Folgen dominiert. Daneben existieren – vielfach schon seit Jahren – zahlreiche weitere Konflikte, die in der öffentlichen Aufmerksamkeit weit weniger Raum einnehmen. Im Jahr 2022 gab es allein 55 militärische Konflikte mit staatlicher Beteiligung, acht von ihnen Kriege mit mehr als 1.000 kampfbedingten Todesfällen in einem Kalenderjahr. Insgesamt sind 2022 mindestens 237.000 Menschen in Kriegen und Konflikten getötet worden (vgl. <https://ucdp.uu.se/year/2022>; 15.4.2024).

Friedensbildung als Teil schulischer wie außerschulischer Politischer Bildung ist angesichts dieser Lage aktueller und notwendiger denn je. Im Schwerpunktthema leistet das vorliegende Heft einen Beitrag zur Frage, auf welche Herausforderungen sie dabei trifft und wie sie gestaltet werden kann. *Karim Fereidooni* zeigt Handlungsmöglichkeiten für Lehrkräfte zum Hamas-Terror, Gaza-Krieg und Nahost-Konflikt auf. Die Rolle der Versöhnungs- und Erinnerungspolitik im Rahmen der Friedensbildung thematisieren *Astrid Wolters* am Beispiel des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. und *Anton Meier* am Beispiel der NS-Gedenkstätte Stalag 326 (VI K) Senne. *Martin Koch* beleuchtet das Potenzial von Simulationen von Verhandlungen im UN-Sicherheitsrat. Hinzu kommen Beiträge zur DISKUSSION, zur WERKSTATT, zur DVPB NW aktuell sowie REZENSIONEN.

Allen Autorinnen und Autoren sei für ihre Mitarbeit am Heft herzlich gedankt.

In eigener Sache: Mit Heft 3-4|2023 Politisches Lernen „Kommunen in Bewegung“ hat sich Andreas Wüste aus der Redaktion verabschiedet. Die letzten neun Jahre seit Heft 1-2|2015 waren geprägt von einer stets professionellen, unkomplizierten und freundschaftlichen Zusammenarbeit. Es war immer eine Freude, gemeinsam 18 Hefte zu konzipieren, Autorinnen und Autoren zu gewinnen und die Ausgaben zu finalisieren.

Kuno Rinke

Inhalt

THEMA

2

Hamas-Terror, Gaza-Krieg, Nahost-Konflikt – 50 Handlungsmöglichkeiten für Lehrer*innen
Karim Fereidooni 2

Ein Kriegsgräberdienst als Bildungsanbieter:
 Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Astrid Wolters 6

NS-Gedenkstätten als Räume, den Erinnerungen Gehör zu verschaffen
Anton Meier 10

„Künftige Geschlechter vor der Geißel des Krieges bewahren“ – Simulationen von Verhandlungen im UN-Sicherheitsrat
Martin Koch 15

DISKUSSION

20

Am deutschen Wesen soll auch heute noch die Welt genesen
Ulrich van der Heyden 20

Gesellschaftsentwürfe und schulisches Handeln: Erfahrungsräume von Lehrer*innen und deren Bedeutsamkeit für ihr berufsbezogenes Handeln
Doreen Cerny 26

Aus der Sackgasse der identitären Weltflucht
Karl-Heinz Klär 30

FACHDIDAKTISCHE WERKSTATT

37

Das EU-geförderte PRACTICE Programm zur Prävention von Radikalisierung in der Schulbildung
Leena Ferogh 37

Politische Internet-Memes als Herausforderung für die Politische Bildung: Eckpfeiler einer Meme-Literacy
Michael Johann 42

„Deine Insel“: Genetisches Lernen trifft Lernen über Medien
Franziska Wittau und Ulf Kerber 48

Frieden und Bildung: Eine Ausstellung von Lehramtsstudierenden
Lothar Müller und Laura Oswald 54

DVPB NW aktuell

58

REZENSIONEN

60